

VERMÖGENSERKLÄRUNG

Aktenzeichen:

Name, Vorname, Geburtsdatum
Anschrift des Hilfesuchenden/Leistungsberechtigten
Erklärende Person (soweit nicht identisch mit hilfesuchende Person)

Angaben zum Vermögen (auch geringfügige Werte sind anzugeben):

1. Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke				
Gemarkung:	ha	a	qm	Verkehrswert €
selbst bewirtschaftet:				
verpachtet:				
2. Unbebaute Grundstücke				
Gemarkung:				
Flurstück Nr.				
<input type="checkbox"/> Bauland	<input type="checkbox"/> Bauerwartungsland			
3. Bebaute Grundstücke (Gebäude)				
Art (Eigentumswohnung, Wohnhaus, auch Anteile usw.):				
Ort, Strasse, Nr. :				
4. Giro-, Bank-, Spar- und Bausparguthaben usw.				
Name der Bank, Sparkasse	Konto Nr.		derzeitiger Kontostand €	
5. Wertpapiere, Aktien, Geschäftsanteile, Geschäftsguthaben, u. dgl.				
Bezeichnung	Stückzahl	Nennwert (je Stück)		derzeitiger Kurswert €
6. Betriebsvermögen				
Art des Betriebsvermögens, Gemarkung				Wert €
7. Lebens- und Sterbegeldversicherungen				
Bezeichnung	Vertragsdauer vom/bis		Zeitwert €	

8. Vermögensrechtliche Ansprüche / sonstige Ansprüche gegen Dritte z.B. aus Darlehen, Erbteil, Lastenausgleich, vertragliche Ansprüche z.B. Wohnrecht	Art	Schuldner	derzeitiger Stand €	
9. Sonstige Vermögenswerte (z. B. Pkw, wertvoller Schmuck, Kunstgegenstände usw.)	Bezeichnung		Zeitwert €	
10. Wurde früheres Vermögen, insbesondere Liegenschaftsvermögen, in den letzten zehn Jahren vor der Beantragung der Leistungen veräußert, übertragen oder verschenkt?	<input type="checkbox"/> ja, wie nachfolgend aufgeführt. <input type="checkbox"/> nein, weder veräußert, übertragen noch verschenkt.			
	Datum	Art des Vermögens	Wert €	Empfänger
Vorlage des entsprechenden Vertrages ist erforderlich.				

Erklärung

Ich versichere, dass ich vorstehende Fragen vollständig nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet habe. Mir ist bekannt, dass ich **jede Änderung der Vermögensverhältnisse** sofort - auch wenn über den Antrag noch nicht entschieden ist - dem Sozialamt Tauberbischofsheim mitteilen und zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückzahlen muss.

Mir ist ferner bekannt, dass ich wegen Betrugs bestraft werden kann, wenn ich unwahre oder unvollständige Angaben gemacht habe oder Änderungen nicht rechtzeitig anzeige.

Ort, Datum

Unterschrift